

Triathleten des TV Hip bei verschiedenen Wettkämpfen erfolgreich

Ein erfolgreiches Wochenende gab es für die Triathleten des TV Hilpoltstein. Diese waren bei verschiedenen Wettkämpfen am Start.

Fünf Sportler waren beim 5. Triathlon.de CUP München. Auf olympischen Pfaden der traditionsreichen Regattastrecke in Oberschleißheim fanden Wettkämpfe für Kinder, Amateure und Profis statt.

Für die jüngsten Triathleten gab es leider gleich den ersten Wermutstropfen. Wegen zu kaltem Wasser wurde der Triathlon in einen Duathlon umgewandelt. Nichtsdestotrotz erzielten alle gute Ergebnisse.

Die jüngsten Hilpoltsteiner waren Finja Koneberg und Noemi Stengl in der AK Schüler B. Finja kam auf Rang 4 ins Ziel. Ihr fehlten lediglich 29 Sekunden auf den Podestplatz. Auf Platz 10 gelegen überquerte Noemi die Ziellinie.

Mit dem zweiten Platz und einem Pokal beendete Finley Faber glücklich seinen Wettkampf.

Elisabeth Schäll ging bei der Jugend B an den Start. Hier fand ein Triathlon statt mit 400 Meter schwimmen, 10 km auf dem Rad und anschließend 2,5 km laufen. Ihr erging es wie Finja Koneberg. Nur 27 Sekunden fehlten ihr auf Rang 3, so musste sie sich mit dem undankbaren vierten Rang zufrieden geben.

In der Olympischen Distanz wurde anschließend Markus Stengl, der Vater von Noemi zweiter der Gesamtwertung. Hier gingen 175 Triathleten an den Start. Stengl benötigt für 1,5 km Schwimmen 21:48 Min, für die 40 km auf dem Rad 59:23 Min und dem anschließenden 10-km-Lauf 39:18 Min, was eine Gesamtzeit 2:00:29 Std. bedeutete. Somit erreichten zwei Pokale die Burgstadt









Am selben Tag absolvierten Peter Andrack, Frank Rupprecht und Thomas Obermeier den Thalmässinger Marktlauf. Hier erklomm Obermeier das Podest, der den Hobbylauf über 5 km auf dem zweiten Rang beendete. Peter Andrack erreichte im Hauptlauf Platz 26, in der AK 55 auch Platz 2 mit einer Zeit von 48:10 Min für 10 km. Rupprecht beendete auf Rang 38 (AK 6.)

Den Burgoberbacher Duathlon bestritten Robert Schmidt und Klaus Griebisch, der hier mittelfränkischer Meister wurde (gesonderter Bericht von Sabine Frisch mit LA Carrera)

Am Sonntag starte schließlich David Matheisl in Regensburg den Dreiviertelmarathon. Für 32 Km benötigte Matheisl 2:44:39 Std. Auf Rang 35 liegend überquerte er die Ziellinie, was Platz 7 in seiner AK bedeutete.